

	<p>Objekt: Becker, Carl Wilhelm: Kyme (Unterstempel)</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 19. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18300450</p>
--	--

Beschreibung

Unterstempel. Stempelhöhe 37,5 mm, maximaler Durchmesser 38,5 mm, Durchmesser Stempelfläche 25,8 mm, Bildfeld 9,3 mm. Auf der Stempelfläche die Zahl 33. Aufkleber am Stempelboden: P 1. Zu diesem Unterstempel passt der Oberstempel Objektnummer 18300483.

Vorderseite: Weiblicher Kopf nach r. (wenn geprägt).

Rückseite: Seitenansicht des Prägestempels.

Provenienz: Dauerleihgabe des Römerkastells Saalburg im Jahre 1911.

Aufkleber: Ein Aufkleber oder Klebetikett ist angebracht worden.

Graviert: Das Objekt wurde nachträglich ganz oder teilweise mit einer Gravur versehen. Nicht mit dem gleichnamigen Herstellungsverfahren zu verwechseln.

Grunddaten

Material/Technik:	Eisen; graviert
Maße:	Gewicht: 315.90 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	1800-1830
	wer	Karl Wilhelm Becker (1772-1830)
	wo	
Vorlagenerstellung	wann	
	wer	Karl Wilhelm Becker (1772-1830)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Elise Becker (1826-1912)

wo
[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Deutschland
[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Italien
[Zeitbezug] wann 19. Jahrhundert
wer
wo

Schlagworte

- Antike
- Fälschung
- Gott
- Klassik
- Metall
- Münzherstellung
- Privatpersonen als Münzstand
- Prägewerkzeug
- Stadt
- Stempelschneider

Literatur

- G. F. Hill, Becker the counterfeiter (1924 Nachdruck 1955) Nr. 1. Vgl. zur möglichen Vorlage: N. K. Rutter, Campanian Coinages (1979) 123 Nr. 4 Taf. 1 (Gold 1,43 g, ca. 475-ca. 470 v. Chr.).
- M. Pinder, Die Beckerschen falschen Münzen (1843) Nr. 1.
- N. K. Rutter, Historia Numorum. Italy (2001) 66 Nr. 511 (Gold, Diobol, 1,45 g, ca. 475-470 v. Chr.).